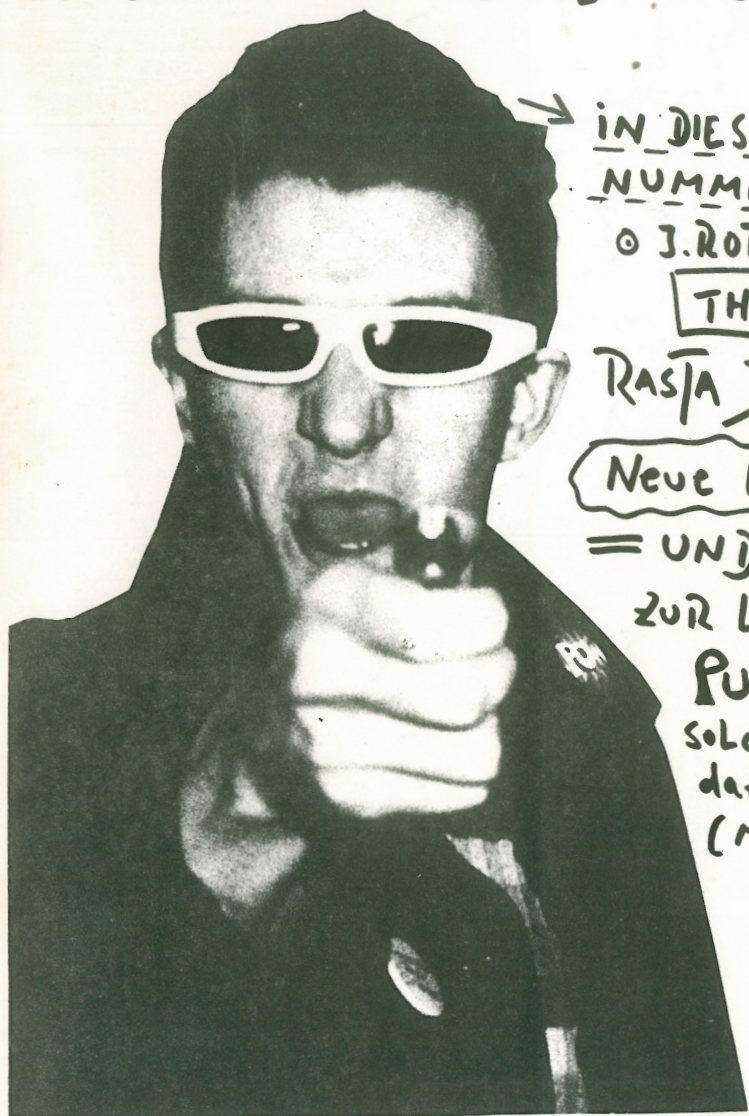


DER SCHUNT!

NO. 1, AUGUST '78

ZEITSCHRIFT FÜR PUNKS + ANDERE ROCK-FREAKS



→ IN DIESER (SCHIEß-)
NUMMER:

© J. ROTTEN INTERJU,

THE CLASH

RASIA DONLETT'S

Neue LP's + SINGLES

= UND BERICHTE

ZUR LAGE DER

PUNKS UND

solche die sich

dafür halten

(mode-Affen).



ACCOUNT

NO. 1000

STATE OF NEW YORK

IN SENATE

JANUARY 1, 1900

REPORT

OF THE

COMMISSIONERS

OF THE LAND OFFICE

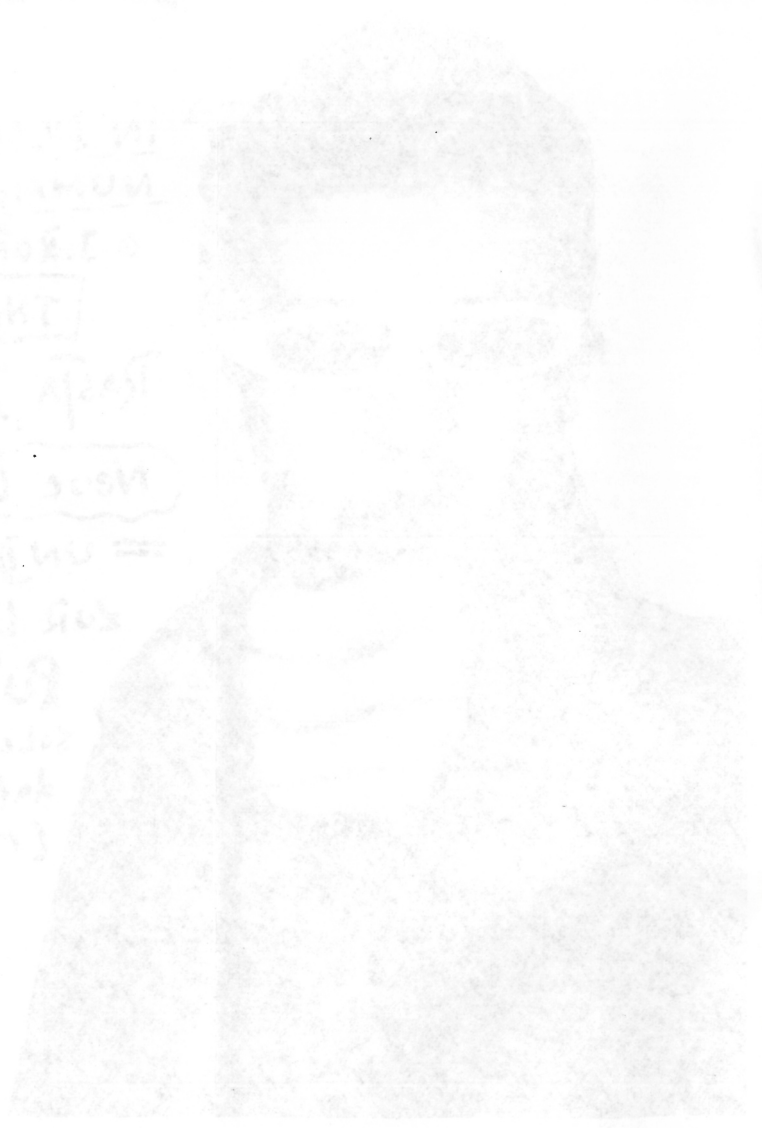
FOR THE YEAR

ENDING DECEMBER 31, 1899

ALBANY:

WHELAN & COMPANY, PRINTERS

1900



①

„ZUM GELEIT!:



Wir sind eine Gruppe von Bremer Punks und haben in letzter Zeit nur rumgehungen...und weil uns das zu blöde wurde und wir unsere Scheißsituation irgendwie ändern wollten,dachten wir uns,machen wir doch ne Fanzine,so können wa vielleicht mit anderen gefrusteten Punks und dergl.mehr in Kontakt treten,Ideen austauschen,uns antörnen.....und vielleicht recht heiße Sächelchen uff die Beine stellen????

Uns jedenfalls gefiels nicht,daß wir in der bremer Medienlandschaft so ziemlich beiseite geschoben wurden(mit Ausnahme der Lila Eule Zeitung und des Info -BUG)und Punk halt als ne Sparte unter vielen betrachtet wurde-----und wir meinen eben,daß

Punk mehr bedeutet, Punk ist eine Lebenseinstellung und keine ulkige Mode mit Sicherheitsnadeln und Kettchen!!

Na ja ,jedenfalls hoffen wir euch zu actions antörnen zu können,und mit euch zusammenzukommen,daß wir uns besser kennenlernen,denn bisher sind wir Punks ja ein recht loser Haufen,über die ganze Stadt verstreut,-zersplittert-,und jeder rennt am anderen vorbei, nichts läuft ab...Deswegen machen wir das Blatt,sozusagen als Denkanstoß oder so...Was daraus folgen wird ,das liegt denn auch an euch,ihr Lahm-ärsche!-Also lest mal schön den SCHUND, und überlegt euch,was wir machen können!!!!

P U N K Y O U !!!!!

Eure

Schundluder.

AN DIE AFFEN!

Ich bin 25 Jahre alt und Punk. Die meisten Leute in meinem Alter verstehen das nicht und lachen mich entweder aus oder labern mich von links an.

Denen will ich eins erzählen!

Vor 10 Jahren hab ich angefangen, mir die Haare wachsen zu lassen. Viele von euch auch. Das gab reichlich Ärger mit Mutti, Lehrern, dem Pöbel auf der Strasse. Mir und vielen meiner Freunde aus der alten Zeit ist es oft passiert, daß irgendeine Sau mal eben im Vorbeigehen zugelangt hat und ich mit blutiger Nase nach Hause marschiert bin. Durch all diese Anmache wurden für mich die Haare irgendwie zum Symbol für: Ich laß mich von euch nicht kleinkriegen, ... ich denke nicht daran, klein beizugeben, etc.

Das übertrug sich dann natürlich auf alle Lebensbereiche, Schule (Rausschmiß), Lehre (Rausschmiß) und so weiter. Aber ich das Ding durchgezogen, bin stolz drauf!!!! Doch irgendwann fiel mir auf, daß selbst der letzte Dressman die Haare über die Ohren und in den Nacken trug und meine natürlichen Feinde (Lehrer, Meister, Vorarbeiter) auch schon Matte hatten, daß die Gesellschaft, die uns nicht kleinkriegte, unsere "Statussymbole" einfach vereinnahmte! Und das fand ich zum kotzen.

Dann gab's da plötzlich Punk und ich hab zuerst in Gesprächen darüber viel gelabert, ohne eigentlich zu wissen, was das eigentlich ist. (Na ja, damals hielt ich mich für einen Sponti, da lernt man schon das Labern!)

Irgendwann kam ich dann aber doch mit dem Punk in direkten Kontakt, was in Bremen nicht gerade einfach ist (Danke, Alex!).

Und da sah ich dann, daß das genau mein Ding ist, die unkomplizierte Musik, die einem das intellektuelle Gesäusel von Parson, McLaughlin, Corea und ähnlichen Künstlern, aus den Ohren bläst; die Texte von den Pistols, Clash, Gen X, Damned und s.w., die genau das beschreiben, was ich fühle, wenn ich in meiner Scheiße stehe, das bewußte Scheißen auf Mode, mit dem die zeigen: Ich nicht! Ich laß mich nicht zum Konsumdussel machen. Es gibt natürlich auch Schweine, die an uns Punks verdienen möchten (Lalla Haya, Camarillo, Boa und ähnliche Plastik-Supermärkte), aber die fertigen wir an anderer Stelle ab!

↓ NEE, DANKE!



3

Na ja, und so bin also jetzt Punk! Nicht weil ich es finde, mit Äußerlichkeiten zu kokettieren (das ist nicht Punk), sondern weil der Punk genau meinen Gefühlen, Frustrationen und Erfahrungen entspricht. Und jetzt zu meinen Altersgenossen! Jetzt komme ich in die Eule, ins Litfaß, Piano, usw. und werde angepisst--- und von wem? Von Leuten mit langen Haaren, die mein Ding, UNSER DING, zu einer Mode und zu einer reinen Äußerlichkeit verkommen lassen. Jetzt kommen diese Wochenend- und Freizeithippies -spontis, -anarchos, -SCHEISER und machen mich wegen der KURZEN HAARE! an, und wegen der Sicherheitsnadel. Und sie kopieren es mit: was damals meine Matte war, das ist heute meine Nadel, meine Kette, meine Rasierklinge,.....

Und was folgt daraus ?????----- Das ich auf euch SCHEIBE!!! Daß ich euch kein Wort über Individualität und Konsumverweigerung mehr glaube! Das ich mit euch nichts mehr zu tun habe.

PUNK RULES ON !!!



- WÖLFI

FEELINGSZZ

hm, also ich lauf nun schon seit ner ziemlichen Zeit mit nem Frust im Magen in der Gegend rum und weiß nich

OUTSIDE THE SOCIETY, THAT'S WHERE I WANNA BE - SO DON'T WAIT FOR ME!
P. SMITH



Patti Smith

was ich machen soll. Ich bin einfach sauer darüber, daß sich in der Bremer Punk-Szene nichts tut! Klar, in die Eule gehen, 2 Stunden auf ein bißchen Punk warten (eine milde Gabe), die Leute schockieren... Mann, wir sind ja so brutal und häßlich!--einen genervten Eindruck machen, rotzig auftreten.--Na, und? Was richten wir schon damit an? NICHTS! im Gegenteil, wir tun sogar genau das, was die Leute von uns erwarten, lassen uns in ein Schema pressen, was die Presse aufgebaut hat--mit anderen Worten: wir sind zu einem Teil der Spießergesellschaft geworden, eben die "häßlich-brutalen mit der Sicherheitsnadel in der Presse".--I'M A CLICHE! Es geht doch nicht, die Kleidungsache und die Musiksache anzuziehen! Ich will meine beschissene Lage auch verändern, dafür kämpfen, was dagegen tun!

④

Mich kotzen die "Ideale" dieser Scheiß-Gesellschaft an: Auto, TV, Haus im Grünen, Lebensversicherung (Für was ?), sinnlose Arbeit für'n bißchen buntes Papier; Schulen und Unis in denen man verblödet, Eltern, die einen zum Wahnsinn treiben, langweilige Discos, langweilige Filme, Platten, Bücher, Zeitungen... immer krieg ich Sachen zu hören+lesen, die mich einen Scheiß interessieren!

Wir brauchen einen Ort, wo wir uns treffen können um zu reden, zu pögen, Sachen zu planen, selber was zu machen !

Wir müssen uns unsere eigenen Zeitungen schaffen! Bremen soll unter einer Flut von Punk-Fanzines ersticken!--Jeder hat was zu sagen, hat Ideen und die soll er/sie gefälligst auf Papier bringen! Jeder kann so ne Zeitung machen!!!

Wir müssen selber Musik machen! Das ist kein "Kunst"-stück--Nur kein falscher Scheiß, was die Sex Pistols können, kann jeder von uns, eh?

Wir brauchen eigene Plattenlabels, eigene Clubs, Läden, damit wa den Scheißkonzernen nicht noch mehr Kohle in deren Ärsche stecken! Wir müssen unabhängig bleiben---fickt das Establishment!!



Wir brauchen auch keine Mode!--Scheißt auf Buttons, Sicherheitsnadeln, Ketten usw.... Jeder soll sein eigener Mode Fritze sein, klar ?? Lauft rum, wie euch nach ist! Wir brauchen keine Punk Uniformen!--Was bei euch in den Schädeln vorgeht, das zählt .. Seid ihr selbst!--Keine Normen, Schranken, Klischees--DAS IST PUNK!! Es lebe das Experiment, das frei!--EVERY DAY OUT FOR SOMETHING NEW? BABY I GOT TRIPS FOR YOU!!! Paßt euch nicht an, seid der letzte Dreck-leistet Widerstand! Also, laßt uns was Machen !! Ein guter Anfang wäre ja ein eigener Treff--Vorschläge, ihr Punks !

Übrigens, ich fände es gut, wenn wir mit anderen Leuten zusammenkommen würden, die auch irgendwie was korrektes inner Birne haben (keine Nazmiefs nee!), z.B. Hippies, Reggae Typen, Teddys und ein paar von den Funkies. Ich glaub, daß wir zusammen mit denen mehr Zustände bringen, anstatt uns gegenseitig die Rüben einzuhaue. Die sind nämlich genauso beschissen dran wie wir, und da sollten wir uns helfen, eh?

---Hab kein Bock mehr weiter zu tippen. Überlegt euch also gefälligst selber mal was ! Findet diesen Artikel beschissen, ihr habt bestimmt bessere Gedanken, -hab ich Recht????

- PAUL PALMOLIVE

6

Im folgenden bringen wir Auszüge aus einem Interview mit Johnny Rotten zum Thema Nazis, Verhältnis Schwarze + Weiße etc. Wir fanden das was er da vom Stapel läßt recht wichtig und fassen unser Interviewausschnitt als Diskussionsbeitrag(?) auf.

Frage: Was hältst du von der Linken ?

Johnny: Es ist ja schön von der Revolution zu quasseln. Aber das ist auch fast schon alles, was sie machen. Sie sind zu weit von der Wirklichkeit weg. Worum es ihnen geht, das kriegen sie nicht in die Leute rein. Es kommt als Herablassung rüber, und das mögen die Leute nicht.

Frage: Was hältst du von der National Front (englische Nazi Partei) ?

J R : Die kotzen mich an. Keiner darf das Recht haben, einem anderen, egal wem, zu sagen, daß er wegen seiner Hautfarbe oder Religion oder seiner langen Nase oder sonstwas hier nicht leben kann. Wie kann man für sowas lächerlich unmenschliches stimmen?

Frage: ... Solange die Weißen und Schwarzen auseinander sind, können die Bullen und die Behörden sie immer schön einzeln zur Brust nehmen.

JR: Na ja, das ist ja der ganze Witz beim Staat, daß er die Leute auseinanderdividiert. Teile und herrsche. Sie mögen es, daß die Leute in verschiedenen Schachteln stecken, weil man dann mit ihnen besser fertig wird. Wie dieser ganze Mist, wenn die Teddyboys die Punks verkloppen. Ich bin letzthin bei ein paar Teddyboy-Konzerten gewesen. Kein trouble. Sie haben gewußt, wer ich bin. Sie sind hergekommen, und haben gefragt "was machst du hier?" und ich hab gesagt: "Ich steh auf Musik, das ist alles".

Frage : Wo stehst du politisch ?

JR:

Ich hasse die Konservativen. Das ist mein ganzer politischer Standpunkt. Ich hasse alles, was konservativ ist. Die Grundeinstellung der ~~xxxx~~ Konservativen ist, die Leute an ihrem angestammten Platz zu halten. Und die allgemeine Wehrpflicht, Uniformen und nochmal Uniformen. Diese Ärsche kriegen mich nicht in die Armee. Steve the Bodyguard: Die Wehrpflicht kommt immer dann, wenn die Arbeitslosigkeit zu hoch ist. Und wenn es über zwei Millionen sind, dann fangen die Weltkriege an. Ich kann den Carter und den Callaghan sehn, die zwei Knopfdrücker sind die Brüder. Zack sind wir weg vom Fenster.

Frage: Was willst du mit deiner Musik?

JR: Früher bin ich rumgelaufen und hab ohne jeden Grund Leute vermöbelt, weil ich sauer war. Nichts mehr da wofür man leben konnte. Ich das ganz praktisch betrachtet, es war nichts da. Die Musik um mich rum hat mich total angakotzt. Als die Band mich aufgenommen hat, hab ich nichtmal richtig reden können, ich war echt abgefickt, auf alles total sauer. Darum haben wir die Gruppe aufgemacht. Damit andere das auch machen, das sie kommen und zuhören und dann losziehen und es selber machen. Und schön was von ihrer Aggression loskriegen damit. Wenn du kräftig tanzt, dann bist du so müde, daß du nicht mehr losziehst und jemanden den Schädel einhaust. Die Schlägereien fangen an, wenn die Typen sauer oder deprimiert sind oder sich selber hassen. Darum ist London son heißes Pflaster.

Frage: Aber die Bullen haben doch auch ihre Finger mit drin.

7

JR: Klar doch. Die Bullen und das System, die profitieren davon. Wie bei Fußballspielen, da siehst du, wie die Bullen die Fans aufeinanderhetzen. Da können sie hinterher Leute einsammeln, die schon vermöbelt sind.

Macht ihnen das Leben leicht. Sie haben's gern, wenn die Leute über Kreuz sind. Gott hab ich einen beschissenen Husten. Und ne rahe Kehle.

FR: John, du hast dir die Bluterkrankheit geholt.

JR: Ich bin doch keiner von der Königsfamilie.



JOHNNY ROTTEN

da für die National Front, Lynyrd Skynyrd für George Wallace (das ist die Ami-Ausgabe von Franz Josef Strauß!) und selbst Bob Dylan war sich nicht zu schade für Präsident Richard Nixon ein Hauskonzert zu geben, und Jimmy Carter findet er auch nicht unsympathisch.... Man sollte diesen alten, langweiligen Fürzen endlich den langverdienten Arschtritt verpassen! Auf das sie sich für ewig in ihre Bungalows auf den Bahamas verkriechen....

PUNK /+REGGAE

Wir bringen jetzt ein Interview mit Don Letts. Don Letts ist Jamaikaner, Reggae-Musiker und Rastafari. Er war ne ganze zeitlang Disc-Jockey im Londoner "Roxy" Club, einer der wichtigsten Punk-Clubs in London; dort sind so ziemlich alle wichtigen Punk-Gruppen aufgetreten und groß geworden.

Frage: Stimmt es, daß die meisten Mitglieder der Punk-Bands Arbeiterjugendliche sind?

DL: Es sind nicht alles Arbeiterjugendliche, nein, aber Jugendliche mit ähnlichen Problemen. Nicht das tun dürfen, wozu du Lust hast, es nicht dann tun können, wenn du es willst; vorgeschrieben zu bekommen, was du sein sollst, wie du dich verhalten sollst. Es ist eine bestehende Rebellion gegen das bestehende System.

Frage: Glaubst du aber nicht, daß Punk vom System, vor allem von der Musikindustrie, absorbiert wird.

DL: Ich weiß nur eins: im Vergleich zu früheren Sachen hält sich Punk, so wie es heute aussieht, verdammt gut. Die Musikindustrie hat die Bewegung noch nicht voll in den Griff bekommen.

Frage: Du hast mal gesagt, Punk und Reggae, das sei dasselbe. Was meinst

ROOTS.

ROCK

REGGAE

8



BOB
MARLEY

du damit?

DL: Die Sache, um die es dabei geht, ist dieselbe. Die Gefühle hinsichtlich der Musik sind dieselben. Weißt du, den Typen steht alles bis hierhin, sie haben die Schnauze voll. Sie machen nicht mehr mit und Musik ist so ne Art Medium um die Botschaft rüberzubringen.

Frage: Gibt es Verbindungen zwischen Reggae-Leuten und Punks?

DL: Ja klar. Ich weiß z.B., das Bob Marley zur Zeit eine Platte macht, die Punky Reggae Party heißen soll und auf der Platte legt er die Gründe und die Richtung klar und zeigt den Schwarzen, daß es beim ^{REGGAE} und dem Punk um dieselbe Sache geht.

Frage: Was fürchtet die Regierung so?

DL: Schwarze und Weiße. Daß sich Schwarze und Weiße verbünden. Daher verbietet sie auch die Musik. Jetzt gibt es ein Verbot, Punk-Rock im Radio zu senden und ein solches Verbot hat es lange für den Reggae gegeben. Und ein Weg wie das System funktioniert und wie es Entwicklungen abwürgt, ist, den Punk Rockern und den Schwarzen einzureden, sie seien Gegner, sie dann gegeneinander aufzuhetzen, damit sie sich gegenseitig bekämpfen. Erst dann, wenn Punks und Schwarze kapieren, daß sie auf derselben Seite stehen, gemeinsam gegen das Establishment arbeiten, dann kriegt das Establishment Ärger.

Frage: Und du glaubst, Punk Rock ist ein Medium, um diese Verbindung herzustellen?

DL: Drück es so aus: es ist der Anfang eines guten Mediums. Ob es wirklich diese Verbindung herstellt, weiß ich nicht. Aber man muß es versuchen.

Frage: Was hältst du von den angeblichen Straßenschlachten zwischen Teddys und Punks?

DL: Das ist keine große Sache. Jede Jugendbewegung hatte eine gegenerische Gruppe, um ihre Aggressionen loszuwerden. Wie zwei gegnerische Fußballmannschaften. Skinheads und Pakistanis z.B., oder Mods und Rocker. Das ist keine ernste Angelegenheit, die Presse ist es, die daraus erst ein großes Ding macht.

Frage: Wo kommen die Punks her in London?

DL: Nicht gerade viele aus den bürgerlichen Vierteln. Die meisten kommen aus den Slum-Gebieten, aus den Vierteln mit hoher Arbeitslosigkeit, wo die Jugendlichen auf der Straße liegen.

NO MORE BORING OLD
FARTS TONITE - CAUSE
it's PUNKY REGGAE
PARTY, PUNKY REGGAE!
B. MARLEY

RASTA
DON
LETT'S



①

ALBUMS Des MONATS



FAYE FIVE (Rezillos)

BUZZCOCKS/ANOTHER MUSIC IN A DIFFERENT KITCHEN

Nur was für Fans. Sind zwar einige sehr gute Stücke drauf (Fast Cars, Ineed, Fiction romance),

der Klassiker "Love Battery", na und der Rest ist halt guter Durchschnitt, quält sich so dahin....



COLD WARS

I CAN'T STAND MY BABY

BAD GUY REACTION

SHAKIN STREET/VAMPIRE ROCK

Vorsicht! Da versuchen welche mal kurz mit der New Wave Sache Geld zu machen. Diese lp ist pure Scheiße und nur gut für den Müll!!!!

STINKY TOYS/first

Gähhhhh !! Ein Stück wie das andere. Kauft euch lieber die Single

The Rezillos/Cant stand the Rezillos

SCHOTTEN

Soweit ich weiß, die erste Scheibe der 5 Amer. Ist auf dem kleinen Punk-Label SIRE rausgekommen. Und geht tierisch gut ab, die Typen haben ein mordsmäßig schnelles Tempo drauf, so ähnlich wie bei den Ramones! Überhaupt haben die viele Gemeinsamkeiten mit denen: witzige Texte, eine ziemlich urige Betonung von Wörtern

Ahnlehnung an Comics, TV, Und Beach Boys Sound der 60er Jahre. Von den Texten kriegt man zwar nicht gerade viel mit (die Aussprache... die verschlucken jede dritte Silbe...), die Titel, und was man halt so checkt, klingen recht witzig: "I can't stand my baby... humm he's such a drag..." oder "Flying Saucer Attack", wo's darum geht, daß Marsmenschen die Erde überfallen und totale Panic angesagt ist... Und dann bringe noch "Glad all over", eine Dave Clark Five Nummer aus den Sechzigern. Recht fetzig, wie bei fast allen Nummern auf dieser LP ein totales Tempo, Schlag auf Schlag, ohne Pause, das ist echt Musik zum Pogo Tanzen, da kann man einfach nicht still bei sitzen.... das ist einfach Musik zum Fetzen und Spaß haben und schwitzen und aus der Puste kommen und lachen undundund.

999/999

→ A GOODIE !!

Ebenfalls die erste einer noch ziemlich unbekanntem, aber recht guten New Wave Gruppe. Vom Sound her zum großen Teil ein bißchen lahmarschig, gute Texte ham se ja, es macht jedenfalls Spaß genau hinzuhören: der Sänger vondenem hat, außer ner Eunuchenstimme, ne

witzige Art zu singen, da geht das echt auf und ab, na ja, also der singt jedenfalls nicht so monoton,

oder brüllt da rum, er singt und man kann ihn verstehen. Der gitarist hat FÖÖT gute Läufe drauf, er gibt sich Mühe nicht immer gleich zu klingen, der Drummer ist es wert ein Drummer genannt zu werden, der Bassmensch spielt auch mal eigene Riffs... mit anderen Worten: hier ist endlich ne Band mit eigenem, recht ungewöhnlichem Sound, die nicht den Einheitspunkstil drauf hat und die nach kurzer Zeit abnervt. Diese Scheibe kann man sich kaum so schnell überhören, dazu ist sie zu raffiniert und eigensinnig. Auf jeden Fall geben die

wichtige Impulse für die weitere Entwicklung der New Wave

SINGLES



ROCKERS

TIME



SEX PISTOLS/NO ONE IS INNOCENT

Hmmm, na ja ich weiß nicht so recht. Also der alte Pistols Sound ist das nicht, klingt eher wie so ne Witzplatte von son paar Pennälern, die auch mal was für ne Whisky-Party machen wollten. Die A Seite mit Ronald Biggs ist so richtig zum mitgrölen... die B Seite klingt lustig, ist ansonsten ne alberne Verarschung von Sinatras "My Way"... Für 50 Pf. würd ich die Scheibe schon kaufen, bei Horten in der Grabbelkiste!

SKREWDRIVER/YOU'RE SO DUMB

Meine Fresse, das war echt die reinste Sound-Attacke!!! Ein tierischer Sound, wahnsinniges Tempo, harter Gitarrensound, und dann die Stimme von dem Affen!, selten sowas versoffen-kaputtes gehört, ..der versteht es jedenfalls seine Aggressionen gegenüber jemanden gut umzusetzen in Musik. Wenn diese Platte Samstagnachts in der Eule gespielt würde, wär von diesem Scheißladen nicht mehr vie~~x~~ 1 über.....

VENUS & THE RAZORBLADES/PUNKORAMA

Hollywood-Punk, PURE PLASTIC!!

ELVIS COSTELLO/PUMP IT UP!

Furchtbar! Kauft euch lieber gleich Yardbirds Scheiben von 64, das klingt unverfälschter und ehrlicher.

TUBEWAY ARMY/THAT'S TOO BAD

Geiler Sound! Klingt ein bißchen nach BBwie und Roxy Music, vermergt mit frühem R/Blues Sound, geht aber sehr gut los! Eine Platte zum Spaß-haben.

VIBRATORS/AUTOMATIC LOVER

Guter Vibrators Sound! Lohnt sich

*Das ist das
Diy. was ich
gerne hören
will!!!*

— NO WAVE AFTER PUNK !!!

IMPRESSUM:

Verantwortl.: WÖLFI, ANNY, ALEX.

DRUCK: EIGENDRUCK

AUFLAGE: 200

KONTAKT ADRESSE: ALEX WEGENER, OSTER-
FEUERBERGSTR. 173 A.

WOLF + ANNETTE KLEBE, VISSL-
HÖVEDER STR. 23, beides 28 BREMEN



E. COSTELLO

MACHT ARM, WAS EUCH ARM MACHT!

Was mich am meisten ankotzt an allem, was mit Punk und New Wave zu tun hat, ist die Geschäftemacherei auf unsere Kosten.

Das fängt an bei den großen Scheibenkonzernen mit ihren Pseudopunks, bei Bravo (Kotz), den goldenen Sicherheitsnadeln beim Juwelier, den Modeboutiquen mit den Gummi-hosen a la Rotten, und das geht bis zu Ear, Govi und den Läden wie Camarillo, Boa, Garbo....

Und über diese Läden möchte ich mich hier auslassen.

Widerlich: Da gehört zum Äußeren eines Durchschnittspunks der schmale Opaschlips (finde ich übrigens gut und witzig die Dinger), die kannst du bei Garbo kaufen. Und wie kriegen die die? Die Schweine gehen auf den Flohmarkt kaufen dort für 50 Pfennig das Stück ein und verkaufen die weiter für 4 bis 6 Mark! Cama Rillo verkauft Badges. Beim Rip Off gibts die für 1,50 bis 3 Dm. Camarillo verlangt 5 Dm. Ganz schön lukratives Geschäft, wa?

Bei den z.T. ganz witzigen Klamotten bei Camarillo, Boa, Garbo, Lalla Haya, merkt man die große Anscheiße noch deutlicher.

Für uns gibt's dabei nur 2 Dinge: Entweder boykottieren oder klauen!!! Sucht euch aus. Aber geht diesen Typen nicht auf den Leim. Auch wenn sie genauso aussehen wie wir und genauso sprechen und rummachen. Die saugen uns genauso aus wie Karstadt und Härten, sie sind nur ein bißchen ausgekochter!

Deshalb hier einige alternative Adressen:

- Billige und schöne Badges gibts bei RIP OFF, Feldstr. 48, 2000 HH 6. Laß dir die Listen schicken.
 - Fanzines und andere Punk Magazine bei COOLY LULLY, Bundestr. 9, 2060 HH 13 die haben auch Listen.
 - Scheiben am besten bei ROCK O RAMA Herbert Egoldt, Bergerstr. 16, 5040 Brühl. Der Herbert verkauft in der Hauptsache Punk und New Wave Scheiben, u. anderem sehr viele von unbekanntem Gruppen und Titel auf Singels die noch auf keiner LP erschienen sind (z. B. von Pistols, Clash, Damned, 999, Generation X....).
- Punk und New Wave sind nicht dazu da, daß irgendetwas an uns verdienen, sondern um den Scheißern das Verdienen schwer zu machen! Die Lalla Haya-, Garbo-, Boa-, Cama Rillotypen und die ganze Blase müssen ans Fließband, ich fordere die sofortige Pleite für diese Läden, die auf unsere Kosten sich einen goldenen Lenz machen!

Vorwärts, rückwärts, nieder, hoch, links, rechts!!!!!!

-Wölfi

PATTI SMITH KOMMT AM 6. 9. NACH
BREMEN! - SPIELT INNER STADTHALLE II
2000 !! LAßT UNS ALLE DASEIN - LET'S
① HAVE A PARTY!!!!

-GIBT ES NOCH ZUKUNFT FÜR DEN PUNK ROCK?

Vor 2 Jahren erfuhren die internationale Musikszene den wohl härtesten Hieb ihrer Laufbahn. Mit einem Mal waren da ein paar Musiker mit kurzen Haaren (also völlig unmodern) die auf die primitivste Weise Musik machten. Und sie fanden Anklang. Sie nannten sich Punks und fielen durch ihre außergewöhnliche Erscheinung auf. Ihre Musik lag irgendwo zwischen Rock+Roll und Elementen des Hard-Rock. Sie schrien ihre Probleme heraus, schrien UNSERE Probleme heraus und machten so ihrem Unmut Platz.

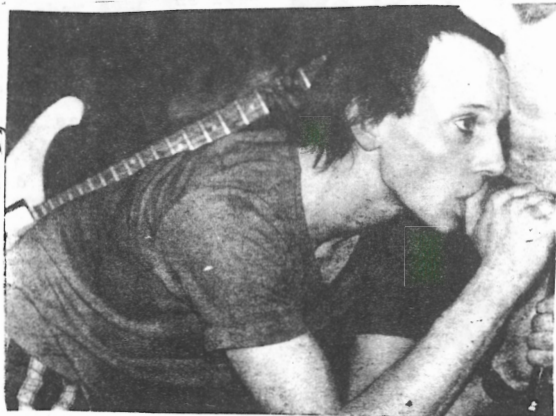
Die Sex Pistols waren die ersten die sich als Punks bezeichneten. Sie meiterten vor allem gegen die abgefückte Rock Musik und die Lethargie der britischen Musikindustrie. Das Fazit nach 2 Jahren Punk sieht ganz gut aus. Punk hat dem Rock+Roll die längst fällige Vitaminspritze verpaßt, ohne die er wohl in die stumpfsinnige Überteknik von so Gruppen wie LED ZEPPELIN, STATUS QUO usw., abgesunken wäre. Man fühlt förmlich die Wahrheit der Aussage wenn Jonny Rotten (Sex Pistols) den Wunsch äußert: "I wanna be an anarchist!"

Punk und New Wave haben uns gezeigt, daß auch ohne bombastische Bühnenshow (Lightshow, Effekte) usw., Musik noch faszinieren kann. Und sie haben ihr Pulver noch nicht verschossen!

Von Jonny Rotten hörte man, daß er nach dem Bruch mit den Sex Pistols für seine Plattenfirma auf Talentsuche in Jamaika war, und nun wieder eifrig nach Mitgliedern für seine neue Band sucht. Von ihm gibt es sicher noch erfreuliches zu hören! Auch die anderen Punk Bands zeigen keine Verschleißerscheinungen. Lediglich eine Entwicklung ist abzusehen: der Punk wird progressiver

und ausgefeilter (siehe Vibrators und Stranglers). Solange dies keine größeren Ausmaße annimmt, ist dies nur zu begrüßen!

Neue Punk/New Wave Richtungen zeigen sich, eine ganz besondere Hoffnung



H. Devoto (MAGAZINE)

13

stellen hier die Elektropunks DEVO dar. Sie bringen das Beste seit EMI von den Pistols.

Also kein Grund, den Punk zu beerdigen und kluge Sprüche zu klopfen wie z.B.: "Die Arbeit ist getan". (Musik Express) Wenn man die fast übermächtige Disco Scene betrachtet, muß man erkennen, daß hier noch viel zu tun ist.

Wann wird man endlich merken, daß unsere Teenies bei Gruppen wie BLONDIE, ELVIS COSTELLO, PISTOLS usw., viel besser aufgehoben sind als bei den durch Publicity hochstilisierten Plastik Orchestern. Solange das nicht erreicht ist, kann man nicht von "getanener Arbeit" sprechen.

Sagen wir es wie die Leute von Esso: ES GIBT NOCH VIEL ZU TUN, P U N K E N WIR'S AN !!!

----Rolf



BLONDIE

KING, mit CAPT. SENSIBLE



- ÜBRIGENS, DIE HEADBÄNFERS' SUCHEN IMMER NOCH EINEN RAUM ZUM ÜBEN! WENN JEM.-AND WAS WEIß, RUFT BEI MIKE (Tel.: 48 1209) AN! - ES GEHT UM DIE ZUKUNFT DES ROCK+ROLL, EY!!!! Nung, laut und Schnottig

- NOCH WAS : WIR SUCHEN NOCH LEUTE, DIE MITMACHEN WOLLN BEIM "VEREIN ZUR FÖRDERUNG DES PUNK-ROCK, e.V." (IHR HABT NICHTIG GELESEN!). DURCH SO'N VEREIN HAM WIR NÄMLICH DIE MÖGLICHKEIT, FÜR EINEN RAUM ZU KRIEBEN, WO WIR UNS TREFFEN KÖNNEN, DISCO, MACHEN + LABERN, ACTIONS PLANEN ... UND GRUPPEN SPIELEN LASSEN KÖNNEN! WER BOCK HAT MELDE SICH BEI MATRAZE (DER IST IN DER EULE ANZUTREFFEN, ODER ÜBER MICHAEL, TEL. 74826) ODER ALEX (OSTERFEUER BERGST. 773 A, ODER IN DER EULE)

CRETIN HOP

There's no stoppin' the cretins from hoppin'
You gotta keep it beatin'
For all the hoppin' cretins.
Cretin! Cretin!
I'm gonna go for a whirl with my cretin girl
My feet won't stop
Doin' the Cretin Hop.
Cretin! Cretin!
1-2-3-4
Cretins wanna hop some more
4-5-6-7
All good cretins go to heaven.

- RAMONES

